# Miesbadener Cagblati

"Japharthans".

Schalten-Balle geoffner von a libr morgeris bis 6 libr abends.

Polifectionis: Branfart a. M. Rr. 7406.

Böchentlich @

12 Ausgaben.

the morgens die 6 Uhr abends, aufer Sonntags. Deltichedionto: Frankfurt a. M. Br. 7405.

Ungelgen-Breis für die Zeile: 25 Big, für dritiche Anzeigen, 50 Dig, für auswärtige Anteinen; Mt. 1. T. für auswärtige Rellamen. – Bei wiederholter Aufnahme under anderen Anzeigen ausgebender Aufnahme under vormittage. – Auf die Aufnahme von Anzeigen an vorgeichriedenen Tagen und Plägen wird teine Gewähle übernammen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An ber Apoliteffirche 7, 1. Fernipreder: Umt Lukow 6202 und 6203.

Dienstag, 27. Mai 1919.

## Abend-Ausgabe.

Mr. 233. - 67. Jahrgang.

#### Berantwortlichfeit und Biedergutmadung.

Gine neue beutide Rote.

(Solug ber Melbung in ber hentigen Deorgen-Musgabe.) mz. Berfailles, 26. Mat. Das Gelbitbeitimmungerecht bes polnischen Bolles hatte übrigens ichon die frühere deutsche Regierung ebenso anerkannt wie das an Belgien begangene II neecht. Benn nun das durch Staatssekretär Lanfing am 9. Nai 1918 an die deutsche Regierung übermittelte Gereiben ber Entente ben Begriff "Biederber-fiellung ber bejetten Gebiete" einer naberen Auslegung untergog, fo erichien fur die deutiche Auffaffung felbiberftandlich. bag die Erfaebflicht, bie in ber Auslegung feligelegt wurte, fich nicht auf anbere Bebiete beziehen tonnte ols die, de en Schadigung als rechtswidrig jugegeben mar und beren Belerberfiellung die leitenden Stritsmanner der Genner als Kriegsgiel betont batten. So bezeichnete Bilson die Mietergutmachung des Unrechts an Belgien in seiner Botickeft bem & Januar 1918 ausbrudlich als beiligen Aft obne ben bie gange Straftur und Geltung Des Bollerrechts für immer erschüttert fein wurde. Ebenfo fagte ber englische Beemierminister Llend George in einer Bebe im Unterhaufe em 22. Ctieber 1917: "Die vornehmiten Forder ungen ber brittichen Regierung und ibrer Berbindeten ma en ftete bie bollige politifde. treitoriale und wirtidiafilide Biederber-ftellung ber Unothangigfeit Belgiene und feine Enticafo meit folde moalich, fur die Berftoeung feiner Staate und B evingen. Dos ift feine Forderung einer Ariegsentichadiaung, wie fie 1871 Aranfreich von Dentidt ind aufertegt
wurde, das ift fein Berfuch, die Koit en der Krieg of fichrung von bir em Kriegführenden auf den anderen,
abzimälien. Bas bier für Belgien gesaft wied, mußte
Tentschlind auch für Kord frant reich aneckennen, da die beurichen deere nur auf bem Wege über die verlebte belgifche Reutralität die französischen Gebiete erreichten. Dirfer An-priff war es, wosier die deutsche Kegierung Deutschlands Berantwa tlickleit augeb, nicht aber die angebliche Schulz om Krigseiflarung von feiner Site ausgezingen war bermelle Krigseiflarung von feiner Site ausgezingen war Die Bedeutung der Rote Lonflags lan für die deutsche Roge barin, tak tie Ertfefabigunespflicht fich nicht auf Die Bieberbeiltellung der Sachwerte beidwänfte, sondern wit jeden Schaben alegedebil nurbe, den die Zinilbevolferung im beseichten Gebiet an der Versor oder am Eigentum erlitt mochte er im Be laufe ter Kriegehandlungen zu Lande, au

Das beutfice Beit empfane die Ginfeitigfeit, Die borin lan, baf man ibm die Bieberberftellung Belgiend und Rorb-franfreiche auterlegte, mabrend man ibm eine Enticha. bigung für die Gebiete bes beutichen Oftene berfagte, Die von ten Truppen bes euffifden Barismus nach tinem von langer Cand borbereiteten Blan über-falten und vermuitet worden waren. Es verfannte aber nicht, daß ber ruffifche fiberfall nach dem formellen Ballertedt andere ju ben teilen mar ale ber Ginfall in Belgien und nabm beebalb von einer Erfabforberana feinerfeits Abftonb nunmehr bie alliterten und affostierten Renierungen Auffoffung vertreien follten, daß für jebe vollferrechtewid ice Benelung, die im Ariene begangen murbe. Schabens-erfat geichalbet nird, fo mill die beutiche Delegration bie grundfantide Richtigfeit biefes Standmunftes nicht beftreiten Eie moin ater tarouf aufmectiam, bag bann auch Deutschland eine erhebliche Schabenberfat. tednung aufanftellen hat und bag bie Edubenberfatter. tflichtungen feiner Gegner, inebefondere durch bie volfer. rechts mibrige Bungerblodabe, für die unermestlich gestadigte teutsche Binibevollerung fich nicht auf die Beit leichenfen, mo der Krieg beiberfeits geführt murbe, fondem auch gang besorders auf die Beit autressen, wo es nur nach eine Ariensübrung der allijerten und affagiierten Rächte argen das freiwillig wehrlos
geworten: Deutschland gab. Jedinfalls entsent
fich die Arifosung der alliterten und affastierten Medickungen pm die Antonnan der alliterten und aflotiterten Abgierungen von der Aereinbarung, die Deutschland vor Abschlich des Bassenstifisiantes getressen fatte. Sie lätzt eine en dlose Reibe von Etreitfragen am Horizont der Arisbensverlandlungen empocificiaen und konnte zur profisikat.
Röfung nur durch eine unporteiische internationale Gerichtsbarteit, wie sie in Artisel 13 Absob 2 de Katmurfe der
Artischensbedingungen powelsien ist. Dieser Abs. in bestimmt. gerickisda-leit, wie sie in Artifel 13 Absob 2 des Entwurfs der Ariebensbedingungen vorgesehen ist. Dieser Absop bestimmt. Ru den Aragen, die im offgemeinen eine schiedzigerickliche Lösune aulassen, geböten Streitfragen über die Auslegung den Peltimmungen eines Vertrages, über all: Bunfte des internationalen Mechte. dier das Bestehen jeder Tatsocke. dern Einsterlen eine Kerlebung einer internationalen Berdeitstung der die Kusterlen wirde, oder über die Ausdehnung und Art der Werdeigeringedung die im Falle einer solchen Bewledung zu leisten märe. lebung gu leiften mare.

Baffer cher bon ber Buf. une berbeigeführt morben fein.

Wie Ermeleng niefen ferner in Ihrem Sch riben bom 20. Dit barot f bin, bal nach ben Grunbfaben bes inter-nationalen Rechts fein Boll burch eine Beranberung feiner frifteren Renie ung vom 5. November ihrs einacleiteten Ab-fermens, sontein aegen bie in dem Triedensenwurf ent-baltene Ben rafung für die angeblichen Bergeben seine: früteren politischen und mulitärischen Leiter. Der Prasident

ber Be einigten Staaten ben Amerifa erflärte am 4. Dezember 1917, bag ter Ricg nicht mit einem Racheaft irgend einer Art beendet verben folle, und daß feine Ration und fein Bolf becaubt oter beitraft werden follte, weil die unverontnoriliden Derricher eines Lambes ih erfeits schweres berabidenungswurdiges Unrecht begingen. Die beutiche Delegation beruft sim nicht auf diese und ahnliche Zusegen, um sich ingentwelchen völkerrechtlichen Berpflichtungen zu entziehen. Aber sie fühlt sich berechtigt, an sie zu einnern, wenn man dem deutschen Bolte die Berantwertung für den Ausbruch des Krieges und die Hack in den schriftlichen öffentlichen Berhandlungen will. Auch in den schriftlichen öffentlichen Berhandlungen furz der Abschluch bes Boffenftillitandes murbe bem beutiden Bolfe verfproden, des Beifenstilltandes muede dem deutschen Bolte versprochen, daß Deutschlands Schidsal teine grund. Iegende Anderung ersabre, wenn man es von dem sciner Berischer tennen würte. Die deutsche Teleontien möckte die Worte Eucer Erzellenz nicht dohin versteben, dah diese Zusellenz nicht dohin versteben, dah diese Zusellenz nicht dohin versteben, dah diese Zusellenz und affozierten Regierungen damals nur eine Kriegslift war, um den Widerstand des deutschen Volles zu sowen. und daß diese Zusage heute zusellen tudgenommen merben felle.

Schlieblich machen Gute Erzelleng geltend, daß die alliierten und aliestierten Machte das Archt baren, Deutschland nach tenselben Methoden zu bekandeln, die es beim Frankurter Frieden und beim Frieden von Breft. Litomet seinerseits angewendet hibe. Die deutschlich Breit. Litone? feinerfeits angewendet bibe. Die dentfore Delegation unterlöht es bertäufig zu prüfen, innizweit sich iene beiden Friedensichlüsse don dem beute vorliegenden Briedensenhvu. f. enterschenten. Denn für die allieecten und assozierten Regierungen ist es beute zu spät, um auf jene Bröjudizien einen Rechtsauspruch zu gründen. Der Augenblid bierfür war gesommen, als sie bar der Biel sienden, die 14 Kurfte des Brösdenten der Breeinigten Stoaten von Amerika als ziedensbasis anzurenden oder ebzulehren. Ir biefen !4 Burften murbe ausbrudt b bie Biebergut-niadi ng des Unrechts von 1870/11 verlangt und com Frieden von Breit-Litomet ale von einem abichredenden Beifviel ge-iproden. Die allijerten und afficatierten Megie, ungen haben es damais atecfebnt. ich einen Gewaltsrieben ber Beigangen beit gum Mufter zu nehmen. Die deutsche Bolt bas niemalt bie Berantwortlichfeit fier ben Ausbruch bes Krieges auf sich genommen bat, kann mit Recht verlangen tab ihm seine Geguer mitteilen, aus welchen Gründen und mit welchen Beneismitteln sie seine Schuld an allen Schöden und Leiden Beneismitteln sie seine Schuld an allen Schöden und Leiden tieses Krieges als Unterlage der Kriedensberdingungen macken. Es kann sich daher nicht mit der Bewerfung absveisen lassen, das von den allieieren und allogisierten Regierungen durch eine besondere Kommission in der Krage der Berantwortlichteit gesannielte Moterial sei eine innere Angelegendeit dieser Regierungen. Diese Lebenskrage des beutschen Bosses, Die Methoden der Gebeindirlagt er örtert werden. Die Methoden der Gebeindirlagt sich fort, auf die Angelegendeit zurückzissenden Bestät sich vor. auf die Angelegendeit zurückzissenmen. Bricees auf fich genommen bat, tann mit Recht verlangen

Genehminen Sie, berr Prafibent, ben Aesbrud meiner gezeichneten Dochachtung. (Geg.) Beodoorff-Ranhau. anegezeichneten Dochadtung.

#### Belgifche Magnahmen.

mz. Amfterbam, 26. Mai. Dem Riederlärdischen "Telegraof" wird gemelbet. Dis die belaifde Grenge geichloffen murde, Niemend dorf Relgien perlaffen. Im Bufommenbang mit dem Berlaufe bes ber beutiden Delegation pemilligen Termins am 29. Mai. Es wurden alle militarrichen Beurlaubungen riidonnaia aemodit und die all gemeine Mobilmadung angeordnet.

#### Der Rildtransport ber Umeritaner aus Franfreid.

mz. Amfterbam, 26. Mai. Drahtlos wird aus Baffengen gemelbet: Der Ebef bee Generalfiabe March teilt mit, bag bie febten in Granfreich weilenden amerifanischen Goldaten gegen ten 12. Juni nach I merifa einaefchifft werben murben, nenn bes jebige Schema burdgeführt werbe. Roch dem gegenwärtigen Schema werden vor Ende Rai 10 000 Bann mehr, als ursprünglich beabsichtigt waren, und im Jum 200 000 Mann in ben Bereinigten Stooten eintreffen.

#### Das Schidial ber beutiden Schiffe in Amerita.

mz Bafbington, 28. Mai. (Meuter.) Einem amtlichen Beridd aus Baris gufolge ift ber Rat ber Bier fibereingefonmen, des die Bereinigten Stoaten olle beutiden Schife, bie in ben Bofen der Bereinigten Staaten beschlag-nahmt wurden, beholten burfen.

#### Rudfebr internierter II Bootsmannichaften.

mz. Amfterbam, 26. Mai. Mit bem Dampfer .Gobria" bes Sollanbiiden Llobd find beute 57 beutide Ariegsaciangene anordemmen, borunter 2 Steuermanner, 22 Motrojen von II. Booten, bie in Spanien interniert maren, 1 Sauptmonn der Colonialtruppen in Kamerun und 6 Krate. Bum Empfong waren u. a. amvefend: der deutsche Bigefonful Grat Bafferbeim und der Generofdirektor des Rorddoutschen Lloud in Amsterdom Bilmans. Die aurudgesehrten Kriegsgefangenen find beute fruc noch Deutschland weitergefahren.

#### Gefdeiterte deutich-polnifche Werhandlungen.

mz. Berlin, 26. Mai. Das preufifche Ministerium bes Innein hat in einem Telegemum com 14. Mai an den Polnischen Obersten Bolfsrat bur den 20. Mai Berbandlungen in Rrent über den Austaufch ber Geifeln und Gefingenen vorgeichlagen. Darauf antwortete ber polnische Oberfte Volksrat, daß er

in Berhandlungen nicht eintreten fonne, folange nicht erwiesen sei, daß die Nachricht ron Massenverbastungen bon Bolen in Oberschlesien und die bebordliche Auflojung bes Commiffariats Beuthen und des Oberften Bolnifchen Bolfsrates der Bebrbeit nicht entsprechen. In der telegraphischen Natwort des breugifchen Miniftertums bes Annern vom 20. Moi wird darauf hingewiesen, daß die Angeben über Maisenver-haftungen von Bolen in Oberickleisen jeder tatjächlichen Grundlage entbebren. Die Anilojung bes Unterfem-miffariats Beuthen fei erfolgt, weil 'eine hodverrateriiche Tätigfeit die Rube und Oronung au gefährden brobe. Das preußische Minifterium Des Innern foh mit Bedauern, daß bie von ibm faindig angestrebte Riegelung der humanitaren Rregen polniiderfeits durch unautreffende Behauptnagen und durch das Sineinzieben von Dingen, die außer Zusammenhang mit diefen Fragen steben, forigerest unmöglich geniacht

#### Anerfannte Regierungen.

mz. London, 26. Mai. (Reuter.) Sarmoworth erflatie im Unterhaus, bag die britifde Regierung folgende neue Re-gierungen anertannt bat: Die Ticheco . Elowatel, gierungen anertannt hat: Die Tichecho Slowafei, Bolen und Finnland. Anertennung ift cuch dem est-landischen und lettischen Rationalret als de facto unabhängige Rörperschoft zufeil geworden. Desgleichen find die Araber als friegführende Macht anertannt marben.

#### Die Schweis gu den Blodadevorbereitungen.

mz. Bern, 26. Dai. Die Benfer "Benilles" erflart beute gur Blodadenote ber Entente, daß die Schweis die Absicht habe, ihre Reutralität in dem feit fechs Monaten unterbrochenen Rrieg weiter au er-flären. Wenn Deutschland nicht untergeichnet und somit der Krieg wieder beginnen mirde, werde die friibere Reutralitätserflärung in Birffomfeit bleiben. Anderericits glaubt die Bafeler "Patronolieitung" melden an fonnen, ber Bundesrat werbe feine rein negative Antwort auf die Rote geben angefichts ber fcmeren Rolgen, die eine derartige Soltung für die bon ber Entente völlig abbangige Schweis boben

mz. Olten, 26. Mai. (Schweig, Dep. Mgt.) Der Schweizerische Freisignige Birteitag, ber bon Delegationen aus 20 Rantonen befucht war, nofun Renntnis von ber jungften Rote ber Ententemachte fiber die eventuelle Berichariung der Blodade beft immungen. Er ftelt fich entidboffen binter bie Londesregierung in allen Entideibungen, Die im Intereffe der Unabhängigfeit und morafischen Integritat ber Schweig notwendig find und ermuttet von ber Regierung bei allem Ernft der Lage eine entich iedene. Soltung, die den Grundigen einer Politik wirt-ichaftlicher Reutralität der Schweig entfpricht.

#### Tidedifd-magnariide Rampfe.

mz. Bubapeft, 26. Mai. (lingar. Rort. Bur.) Der Reind giebt fich in aufneloiten Berbanden gegen Gija-Szent-Beter. Saifego und Tiegelne gurud, bon unferer fiegreichen Armee verfelgt. Im 23. Mai waren bie in ber lingebung von Mis-foles ichnell gesammengegogenen tichechischen und rumanischen Truppen gu einem ichteunigen Angriff fibergegangen. Campf dauerte e bittert bie jum 24. Mai, b Die Mistalever Arbeiterichaft, von Landler bemaffnet und eingefeilt, fampfen ieben Bubapefter Arbeiterregimentern. Die Berlufte bes Leindes find fehr groh. Tas aus liebenburgischen Rumänen gebildete fil Infanterie-Regiment worde nahegu ve nichtet. In ter Gegend von Lutnef varfer unfere Ab-

teilungen ben Zeind über bas Bued-Gebirge gurud und erteilungen ben Sajo und tas Rimatal.

mz. Baris, 25. Rai. (Tidsecho flow. Prefieburean.)
Geftern frah unte ber Bormarich gegen Misfoles
aufgenommer. Infolge bes farten Biberstandes des Feindes war es nicht möglich, die Sludt wieder zu nehmen In dem Baldoebiet fühlich von Raschau wurde ein Aufruhr ber Arbeister betrevernien. Die fanatifierten bolichemistischen Regismenter betreben stellenmeise die Palnistrede Panreve-Defoina. Ge murben alle Gegenmonnahmen gegen die Ber-ichmorung im Ruffen ber Armee getroffen.

#### Die Blodabe über Ungarn.

mz. Paris, 26. Moi. (Renter.) Ein amtliches Rommuniaus ftellt dar, baft die alliferten und affestierten Machte beideloffen haben bi. Elodade über Il naarn aufaubeben, tobald dort eine Regierung inftoffiert ift, die Gewähr für geordnete Berballniffe

#### Das ruffifche Problem.

mz, Baris, 26. Mai. Per Biererrat befchloft bie Regierungen Rollifchafs und Danifins anguertennen, wenn die Leiter der Antierungen fich bereit er-floren, mas die Aufunft Ruftlande betrifft, fich bent Einipruch ber gefetgebenben Berimmlingen gu fugen.

#### Bolidewiftennieberlage in Gitlaub.

mz. Stoffolm, 26. Mai. Bei Asbaret, westlich Blestan, durchbrachen die Esten die bolichewistische Linie

und machten 1000 Gefangene, darunter ein ganzes Scharsichübenregiment estnicher Kommunisten. Die estnischen Truppen stehen seht 10 Werft von Pleskau.

#### Lenin und Rolticat.

Berlin, 28. Pat. Rad Melbungen, bie aus Mosfau in Berlin, 28. Pat. Rach Melbungen, die aus Mossau in Kapendagen eierpetreffen und, bat Lenin dem Admiral Koltlichel einen Waffen hillstand augeboten. Die Waffenrade soll zur Einlettung von Friedensverhandlungen lenubt werden. Wie es beigt, dat Lenin jedach aoch feiner Beichrid auf sein Angedot ersalten. — Der Ententerat in Paris dereitet nach Züricher Veldungen des "B. L.A." eine Entickließung vor, nach der er Koltschaft unter der Bedingung anertennen wird, daß er unter seinen Umstanden den Karen wieder einseht oder die von Ausland abgestrennten Lanter wieder einseht oder die von Ausland abgestrennten Lanter unte Polen, Litauen oder Eisland wieder mit Rusland receinigt. Stugland receinigt.

#### Minnland.

mn. Stodbolm, 26. Biai. Napan erfannte bie Selbstanbigfeit Binnlands an.

#### Die Lebensmittelzufuhren.

mz. Samburg, 26. Dai. Seit Jem 26. Marg trafen 41 mit amerifaniichen Bebensmitteln beladene Dampfer im Onnburger Bafen ein, die Mehl, Getreide, Fleisch und Zock geladen hatten. Gegenwörtig find wieder 13 Dampfer unterwegs, die bereits von Falmouth gemeldet find, cinige davon haben 170 000 Tonnen Korn geladen. Best beginnt auch die Reiseinfuhr. Gin Dampfer mit einer folden Ladung liegt bereits im biefigen Safen und ein greiter wird am

26. Plai erwartet.
Berlin, 26. Plat. In den lehten Tagen sind wiederholt Aufsassiumen geäuchert worden, nach denen der Kerdand seit längerer Zeit die Ledensmiteckausubren nach Deutschland eingestellt dode. Wie die Politisch-Aarlamentarischen Rachrichten aus bester Quelle vernehmen, ist die Zusuhr die Ende der vortigen Woche nicht nur normal, sondern segar rege gewesen. Im Lauf dieser Woche ist allerdings in den Zusuhren eine Stodung eingetreten. Doch hat diese keine vollischen Ursachen, sondern diese Unseiderdung in den Zusuhren ist darauf zurüdzusübren, doch insolge der Berke her hattn. Is auch unsere Geldsendungen nicht rechtzeitig in Rotterdam eingegangen sind. Deute am Samstagmorgen ist aber bei den einschlänigen Regierungsspiellen die Weldung eingegangen, daß die Geld-26. Mai erwartet. Regierungsfiellen die Meldung eingegangen, daß die Geld-fendungen eingetroffen sind und das men nunmehr mit den Lebensmittellieserungen in der gewahnten Weise fortsahren

## Wiesbadener Rachrichten.

#### Gin neuer Sport, und Spielplag.

Gin nener Sport, und Spielplag.

Der Turninspektor A. Philippi khreidt uns: Der Weisdadener Jugend standen vor dem Krüeg drei mehr oder wentaer gut bergerichtete Bläde zum Betried der Golfs.

und Augendickfraße und Berfigung; es waren dies der Klob, Uniter den Eichen", der neue Spiel, und Gköplach an der Cartenfeldstraße und der sieht des Exeziserplates an der Schierheiner Straße. Die deiden erkgenannten sind seit 1916 mit Varaden dedauf und der lehtere sieht zurzeit der französischen Militärdehörde zur Verfügung. Die Stadt mußte, um dem vordonrdenen Bedürfnis eingermaßen gemägen zu können, andere Gelärdeitide sir das Jugendiviel freizeden, und so wurden ein städischer Schutt und Lagerplas im Distrituschen ein städischer Schutt und Lagerplas im Distrituschen ein städischer Schutt. Und Lagerplas im distrituschen der Ausschlasstraße und der Rechtlesberge und der Reit des Bahnhofögeländes en der Arbnitraße und der Rechtlesberg in Sport und Edick zur Bestäugurg gestellt. Inzwischen hat sich die Rotwendigseit erzeben, den Blatz an der Lohnstraße zu Schrebergärkn umzusandeln, so das Meschaden außer den nur für einen engen Kreis bestimmten Tennis. und Golfplägen zurzeit zum Vetried der Leitgesschungen seinen Bürgern und seiner Jugend lediglich zwei sessichungen seinen Burgern und seiner Jugend lediglich zwei sessichungen seinen Sportplates, und Kerisch der Arbeitande überlassen kliter wegeholten werden. Da mit Geschaden außer denne Sportplates und Keiner Dungen den den Konten und Säden gerichte überlassen kliter wegeholten werden. Da mit Geschandeit zur Einsichtnahme des Bauplans gegeben war, und da die Reunslage der Stadt Ausschalen gerichtet: Der Flad hummt in das Baldgelande des Rossansten geschande eine Rossanskeiten, die nech Korden und Süden gerichtet sind der Gestadt und einer Stadten der Gestadt und Geschanderen der Korden und Süden gerichtet sin den Geländeren der Kreis bein berderen keren kloben die Konden pile der Arbeit und Sudfreis die eine Laufbabn das Meschanen und der Arbeit und Sudfreis die eine Raufb

saaten bewor, gerade jür ein en Fußballverein und soll doch mehreren Vereinen und bor allen Ningen auch den Rassen for einen pielen unserer Schulzugen auch den Rassen, die in erstellen unserer Schulzugen obne nennendsverte Kollenerböhung so aussiühren, daß er mehreren Spielabteilungen gleichzeilig Raum genug bietet. Eine eingehende Brüfung der seht vorliegenden Fläne nicht nur durch Vertreber des Gaussiche sondern auch durch der feht vorliegenden Fläne nicht nur durch Vertreber des Gaussiche sondern auch durch die Sachverständigen der Turns, Spiel- und Sportverdände erscheint underdigten der Turns, Epiel- und Sportverdände erscheint underdigten der "Orts. ausstähung dürfte am zweinnühigigten durch den "Orts. ausstähung der feingen geschen kanzenigen zum Besten unseren zugend unfträftig zu untersführen.

Stadtverorbnetensthung. Die in ber borigen Boche wegen Mongels on Bergtungoftoff ausgesollene Sihung ber Stadtverordneten findet nunmehr am Freitag biefer Boche fintt.

Die Ausgahlung ber Teuerungszulagen an die städtiichen Beamten und Unterbeamten, welche zunöchst auf Einspruch des Kommondanten der Besadungstruppen unterbleiben mutate, geht nunmehr, nochdem durch den besamten Stadtvorordnebenbeschluß die Gebensen hinfällig geworden sind,

Musfout für Daushiffe. Man teilt und folgendes mit: Musichun für Danshilfe. Man teilt uns folgendes mit: Wie an diefer Stelle schon früher mitgeteilt wurde, hat der Erad twer band sur Jugendsürftigen Familien in Krantschiebiställen der Muster eine Hilfe zu ftellen, die den Dausdalt in Ordnung balt, die die Fran dies selbst wieder tun lann. In vernauer Voreichnung dessen, was er letitet, nennt er sich "Ausstauf für Paushilfe", nicht wie dieber für Dauspflege, da dieser letiter Kanne leicht zu dem Mitgrerftändnis suhren konn, das es sich um eine Pflege der Erfrantien handelt. Dies sit nicht oder dech nur in greiter Linie der zoll, Kransenpflege gehört in das ärzsliche Gediet. Die Daushilfe will nur den

Saushalt in Ordnung halten und für Mann und Rinder ber Gefrantien ober - was tofonders gu betonen ift, ber Bochnerin bie iogliche Gorge übernehmen. Es ware munichenswert, wenn feine hilfe vielfach in Anfpruch genommen murbe.

— Bunahme ber Eheicheibungen, Die Bohi ber gurzeit bet ben biefigen Gerichten ichwebenden Chescheidungsprozesse ist fortgesett eine außeigewöhnlich große, boch ist aber auch bie Babl ber Cheschliegungen, jo bag das Gleichgewicht wiederber-

#### Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermanbtes.

Borberichte über Annst, Borträge und Berwandtes.

\* Rassaussches Landestheater. Massenets Oper "Ranon", welche seit 1899 dier nicht mehr gegeben worden ist, geht am Donnerstag, neu einstudiert, in Lien. Die Tiesbartie sinst Fräulein Altermann, den "Tes Brieug" Oper Scherer; in den weiteren Panusbartien sind die Seirenz Daas (Werfontaine), Ripnis (Breitgun), v. Manourorda "Des Grieuz, Bater), Schüpendorf (Lescaut) beschäftigt. Die "A Krunklinnen" sind wir den Damen Daas. Müller-Reichel, Zinner, der "Dirt" mit Herrn Plechter beseht. Musikalische Leitung: Antur Insther, Aegie: Eduard Medier beseht. Musikalische Leitung: Antur Insther, Aegie: Eduard Medier beseht. Musikalische Leitung: Antur Insther, Aegie: Eduard Medier besche das Landestheater in Wierbaden und das Malniger Etaktbeater vom 1. die 19. Juni innen kombonierten Opern-Spielplan, der einen Aberdasieher in der Musikalische Ausselfen Leitung sied. Dem hiesgen Landestheater wurden die folgenden Ausselfaltungen überwiesen 1 Juni: "Baebers Kagners und Rich. Etrauß gibt. Dem hiesgen Landestheater wurden die solgenden Ausselfaltungen überwiesen 1 Juni: "Bartisch". I Juni: "Ton Juan". S. Juni: "Ton Juni". "Dielein", 11. Juni: "Trifan und Isolde", 13. Juni: "Das Rheingelb", 16. Juni: "Geitenbaraster".

\* Runhaus. Beraulast durch die ganz außergewähnlich große

19. Juni: "Vosensarier".

Anthaus. Beranlaßt burch die ganz außergewöhnlich große Kattennachtrage zu bem Petinosoneert mit dem jugendichen Biolinstituosen Tuci d. Kerefrarto, die infelge der nur geringen Zahl der zur Berstigung liebenden Eintritiosarten nicht befriedigt werden seinnte, dat die Kurverwaltung sich entschissen, den gefeierten femnte, dat die Kurverwaltung sich entschillen, des drei Toge nach dem Pulinosengert, am Montag, den 2. Juni, abendo 8 Udr., statischet. Der Kartenderlanf zu diesem Konzert hat dereit degennen.

Bis auf weiteres ersahren die Abannementalizzerte an Sonnund Feierlopen eine Ausdehmung, und zwar von 4 die 6 Uhr nachmittags und von 6 die 10 Uhr abende.

Mus bem Bereinsleben. " Tie Ertanische Afteilung des "Raffantschen Bereine für Raturfunte" burd am Mittwech, den 28. d. M., mit gutiger Erteulnis der Lestiper einige hiefige Garten besichtigen. Zu-sommersunft um 23. Uhr an der haltestelle Langenbechlat bei

#### Mus dem Landfreis Wiesbaden.

we. Biebrich, 26. Wai. Con ter hiefigen Freiwilligen Fentwilligen Fentwehr woren in tiefem Reige Vo Witglieder eingezogen, 7 find gesollen bezur wahrent des Kringed gehorden, 1 befindet ich rech in Gefangenschaft. Der gesamte Berbant zählt 361 Gesallene. Die Wehr hat natural des Arieges in 110 Transporten 6757 Berwundete transportent. In berfeiben Beit in sie dei 5 größeren Brönden in Tätigkeit gerreten. Jam Wiederausban der Wehr wurde in der letzten Generaltersamstung eine aus den Mitgliedern Andree, Wath, Jung Eumerich und Kr. Koiser destehend Kommussion gewählt, welche tresbezüglistiche Borschläge machen soll.

#### Aus Proving und Nachbarichaft.

Anderheim, 20. Mai Jur Stellungnahme zu den von den Küstererbänden ausgestellten Lebnstoberungen und zur Früfung des Lehntrifs baben samtliche Arbeitgeber der Wein. Jek- und RognafKellerien beschlesse, einen Roein gauer Arbeitgeberverband tieser Dandelspweige zu grunden.

— Frantsutz a. M., 26 Man. Die 1school- son Kännuch
des deutschopterreichischen Generalsonsulats eine Bettretungsbehörde
sit Wärtten.terg. Laden, Kheinplotz hessen und DelsenKassanzungen für Richtscheden sonen seichäfte errichtet.
Einreisebemiligungen für Richtscheden sonen seichäfte errichtet.
Einreisebemiligungen zur uneingeschränkten Jagd auf ich abliche Tiere in der neutralen Jane und um Gewöhrung
von Walstwaßen in rom französischen Obertommande in Ramz
umter Hundels auf 5 C der Infuration des Marjadul-höchstomanierenden vom Man der Vergember 1918 algesehnt worden. Das Obertommonde das sich leiglich bereit erflant, Jagden von Ind zu Jahl
un genehmigen, die Beseitigung schädicher Tiere bezwiesen, nurer
der Bedingung, das sie kentra und zeitig unter genauer Angabe
aller Errichten gemeltet werden.

— Siehen, 22 Moi. Dier traf ter erste größere Transport

= Glegen, 25 Mai, hier traf ber erfte größere Transport beutscher Erieas gelangener aus amerikanitder Gesangenschaft, von Teure tommend, ein. Er wurde am Bahn'sof burch Oberburgermeister Reiler im Ramen ber heimat und ber Stadt Giegen begrüßt.

m Bom hunsrud, 23. Moi. Bei ben letten Holzberfteigerungen nurden für bas Raummeter Luchen- und Eichenicheitholz 5.1 M. unt mebr, die 100 Burden- und Cichenwellen 50 dis 80 M. angelest — Tiefe Preise übersteigen die Bewertungen der Frühdensgeit um bas 10- dis 15sache.

#### Sport.

Bieball. Die 1.. 2. und 3 Mannschaft ber Spielvereinigung. Wiesbaden fährt am Dennerstag, ben 29. Mai, nach Rombach zum Wertspiel gegen die geeichen Mannschaften bes bortigen Zusballtudo 1983. — Die 1. Mannschaft der Spielvereinigung gewann am rergangenen Senntag in Werfenau gegen die gleiche des dortigen Bereins für Rasenspiele mit 8:1. Paltzeit 3:0. Die 2 Mannschaft gewann gegen die gleiche des Bereins für Rasenspiele mit 2:1. Dalbgeit 0:0.

#### Gerichtsfaal.

PC. Franzölisches Misstär-Polizeigericht Wiesbaden - Stadt. Gier biesige Cinwodner wurden wahrend der Reise nach Frankjurt kontrolliert und dei ihnen Wein, Zuder und Seise, die sie in das mutrale Sediet dinnderzuschmungeln versuchten, dorgefunden und bezieligiagnahmt Tas Gericht nahm jeden in eine Selängnisskrasse von gwei Tagen sewie in eine Gelöstrase von Wegeslagten ihre permanenten Bässe. — Odne Bah, aber mit Ledensmitteln versuchte der der abgesest. Er versiel m eine Gelängnisskrasse von acht Tagen. — Nach der Polizeistunde wollte noch die Alara Et. ven dier nach Mainz gelangen. Urteilt ein Taz Kelängnis. — 16 hieshe Einmodner erhielten wegen Pahvergehen Gelöstrasen von se Kr., einer 18 Kr., deri se 100 Kr.

Todesurteil. wer. I net den über den, 26. Vent. Das Schwargericht verdankelte am Samstag gegen den Specialer Joseph Reinford von den Kriepsindaliten Friedrich Amberger, beide aus Speier, die des Kant der Lee Eckidoverenen sprächen die beiden Ungeslagten des Rordes und Koudes sint schuldig, worauf deide zu m Tode vernateilt nurden.

#### Lette Radrichten.

(Drabtberidte bes Biestabener Zagblatts.) Ameritanifche Beforgniffe.

mr. Berfaistes, 26. Mai. Die Parifer Ausgabe ber Ebicago Aribune' schreibt, baß gut unterrichtete amerifanische Kreize die internationale Lape, insofern sie die Je ben d interessen der Bereinigten Staaten betreffe, mit wachsender Besorgen is betrachteten. Das Schweigen, das über der Bariser Konferenz loste, ichasse eine Atmosphäre von Berdöchtigurgen. Der Imperialismus

und die beitebende Ordrung stänten mit tem Raditalis.
mus in einem Kempf auf Leten und Tod. Das Blatt derichtet, daß in der letten Boche drei Lage lang jede Kabelver'indung mit Amerika abgeschnitten war und eine direkte
und indirekte Zeusur auf die amerikanischen Blätter in Bacis
ausgesibt wurde. Das Blatt weist darauf din, welche mitinärsischen Bordereitungen für den Fall der Richtunterzeichnung
tes Bertrages durch Deutschland getroffen worden sind, und
bedauert, des der Bertlaut des Friedensnertrages in den Intenteländern nicht veröffentlicht worden sei. Rachrichten
ans allen Stauten Europas zeinten, daß die Amerikaner sein we nig Freunde in Europas zeinten. Das amerikanische
Bolf tur gut daran, die Beziehungen der Bereinigten Staaten Bolf tue gut baran, die Beziehungen der Bereinigten Staaten mit dem Ausland fo forgfältig wie moglich im Auge gu tehalten.

#### Die Regierung Reltichafs.

mz. Berfaines, 28. Roi. Der "Temps" weldet, daß der Biererrat heute vermittag die Bedingungen besprachen babe, ron denen die Amerkennung der Regierung des Admirals Koltschaf abböngig sein soll. Die Aneckennung selbst sei im Firvernehmen mit Japan grundsätlich angenommen.

#### Die Lage in Docila.

ente London, 26. Rai. Die Times' veröffentlicht for-gende Depeiden aus Renftantinopel: Die Lage ber Bolfchemiften ver Obeifa ift unlicher. Gie requirieren schnellitens die auserlegten Steitern. Sie werden bedroht burch tie Armee von Gregorie; f, ter sucht Ufrainer war, dann Belichewift und fich jest als Detmin ber Ufrainer erflätte. Rachdem er Elisabethgradla genommen batte, sieh er die Fraeliten niedermeheln. Er nachert sich jest beffa.

mr. Trier, 26. Moi. Auf bem Bahnhof Ensdorf ent-gleifte ber Giteizug 7118 in einem Bergitud. Der Lofo-motarfulrer, ber Zugführer und zwei Bremfer wurden ichner bezw leicht neilent. Mehrere Wagen murben zertrummert,

mr. Marfeille, 26. M.rt. Die Genetale Bebeau und Dufour fint geitern chend nach bem Orient abgereift.

#### Handelstell.

## Berliner Börse.

Kurse vom 26. Mai 1919. Bank-Aktien. In % Div. In % 103.00 Berliner Handelages. 145.00 8 Hoseb Eisen u. Stahi 184.00

7	Commers u. DiscB.	122.60	200	House Present for Secure	265.00				
	Darmstådter Bank	111.00	25	Ilse Bergban	14 .00				
14	Deutsche Bank	203.50	12	Königs u. Laurahütte	154.50				
61/4	D. Eff. u. Wechselb.	00.00	2	Kali Aschersleben	00.00				
11	Disconto - Commandit	147.00	17	Koetheim Celluluse	250.00				
81/9	Dreadner Bank	130.25	16	Kronprina Metalif	113,50				
0.74	Mitteld Creditbank	112,50		Lahmeyer u. Co	134.75				
<b>89 488</b>	NationB. f. Deutschl.	100.25	20	Lauchhammer					
121/4	Oesterr, Kredit-Anst.	00.00	121/4	Lindes Eismaschinen	141,00				
		140.00	32	Ladwig Loove u. Co.	227.25				
0.12	Reichsbank	-	18	Mannesmann Robren	156.00				
Industrie-Aktlen			20	Oberschies. Eisenbed.	108.00				
1250			16	Eis. Ind.	139.75				
30	Albert, Chem. Werke	209,87	17	. Koksw	178.00				
	Adler-Fahrradwerke	168.00	11	Orenstein u. Koppel	152.25				
18	Augsburg - Nürnberg	161.12	20	PhonBergb. u. Hutte	165.00				
14	Allg. ElektrGen	141.25	10	Porzellanf, Kahla	270.00				
12	Bergmann, Elektris.	246.73	9	Rositzer Zuckerraff	133.00				
20	Bad. Arijlin u. Boda .	170.00	15	Rhein-Nass Borgw	180.00				
20	Bismarck-Hütte	185.00	121/4	Rhein. Stahlwerke	133.25				
221/a	Bochumer Guffstahl .		15	Riebeck Montan	170.00				
16	Brauerei Schultheiß .	230.00	15	Rombacher Höttenw.	143.50				
10	Buderus Eisenwerke	121.00	26	Rhein, Metallwarenf.	145.25				
15	Beton- u. Monierbau .	181.00	30	Backsenwerk	205.00				
10	Deutsch-Lux, Bergw.	120.25	8	Schuckert Elektris	118,12				
8	Deutsche Kaliwerke.	130.00	12	Siemens u. Halske	154,25				
7	DtschUebersElekt.	215.00	gt/s	Südd. Eisenbahnges.	00.00				
23 25 30 80	Donnersmarck-Hötte	202.00	0	Verein, Glangstoff-P.	414.00				
25	Dürrkopp, Bielet, M	276.00	20	Varziner Papierfabr.	153.00				
50	Dtech. Waff, u. Mun.	225.12	20	Verein Coln-Rottw	180.50				
80	Daimler Motoren	180.00	27	Wittener Stahlröhren	1 0.00				
25	Deutsche Erdől-Ges.	284.00	10	Westeregeln	200.25				
20	Elberfelder Farbenf.	243.75	0	Zeilstoff Waldbet	178.50				
12	Eachweiler Borgw	259.00	0.500	DOMESTIC OF THE PERSON NAMED IN COLUMN					
15	Felten & Guillenume	00,00	10	HambAmerPakett.	86.00				
10	Gasmotoren Deutz	111.25	0	Hanss-Dampfschiff	191.75				
28	Geisweider Eisenw	191.00	0	Norddentscher Lloyd	91.36				
12	Gelsenkirch, Bergw	180.00	0	Schantung-Eisenb	125.00				
16	Grieshelm Elektron .	168.50	THE CASE		To the second				
15	Höchster Farbwerke	246.00	0	Türk. Tabakragia	435.50				
18	Harpener Bergban .	142.75	15	Otavi Minen	110.50				
99	Hindr. Auffermann .	138.00	10	Genusscheine	94.00				
Pullustale and Wendel									

#### Industrie und Handel.

\*Rheingau-Elektririthtswerke, A.-G. in Eltville (Rhein).

Das Geschäftsiahr 1818 schließt nach 9830 M. (11 705 M.)

Abschreibungen auf die Anlagen, 6000 M. (wie i. V.) Anlagen, 6000 M. (wie i. V.) Abschreibungen auf die Anlagen, 6000 M. (wie i. V.) Alle einen Verlust von 120 152 M., der durch Entunhane aus der Wertverminderungsrücklage gedeckt wurde (i. V. 3638 M. Gewinn). Weiter mußten Gl 691 M. der Erneuerungsrücklage entsommen werden für Wiederherstellungs- und Erneuerungsrücklage entsommen an den maschineller und sorstigen Anlagen, die während des Erieges ungewöhnlich gelitten haben. Der Bestand der Wertverminderungs- und Erneuerungsrücklage ist auf 420 193 M. zurückgegangen, so daß er nicht mehr der Dauer der laufenden Konzessionsverträge entspricht.

\* Vereinigte Kölu-Rottweiler Pulverfahriken, A.-G. in

igte Köhn-Rottweiler Pulverinbriken, A.-G. in Berlia. Der Aufsichtsrat hat nach einer dürftigen Mittellung über das Ergetents des Abschlusses für föls beschlossen, eine Dividende von 10 Proz. und eine Sonderverrütung von 5 Proz. insgesamt also eine Ausschüttung von 15 Proz. vor-

#### Wefferberichfe.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

26. Mai 1919.	7 Uhr 27 Morgens	2 Uhr 27 Nachan.	9 Uhr 27 Abenda	Mittel
Luft- druck and dem Moeres- red. spiegel Thermometer, Ceistus Dunatspannung, mm Relat. Feuchtigk., Proc. Niederschlagshöhe, mm	758.7 753.8 14.4 7.8 62 NO 1	753.4 763.3 22.8 7.0 34 NO 3	754.5 76.5 14.3 7.3 81 NO 1	703.6 16.9 7.5 02.3
Höchste Temperatur (Co	Niedrigate Temperatur 111			

#### Wasserstand des Rheins

\*to 27, Mai. 2.51 m gegen 2.24 am gestrigen Vermittag. 2.73 . 2.77 . 1.85 . 1.83

Die Abend-Musgabe umfaßt 4 Seiten.

Sauptidrifttener: M. Begerborit.

Berantwortlich ifter Leitartifel: M. Degenhorft; für volletife Radricten: 3. Santher; für ben Unterhalbingstell: B. v. Rauenborf; für ben folglen und exosintiellen Tell und Gertaviaul: I. I.: W. En; für ben Sandel: W. Es; für bie Anzeigen und Reliemen: I. U.: G. Formberg. Idmitlich in Bleadquer.
Drud u. Berlag ber E. Schellen ber g'iden hofbuchbruderei in Wiesbades.

Sprechftunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.

in FL

EL E

Zui DOE erre

Gu Hei Fri

Stach

Telepho Nr. 213

in Wag De Wiesh

Dr

Di

W gebraud

ione Berei 23 **4.** G

mit en bi Geige Mand

Tel. 32! Pho

Tel 32

## Möbelpolitur

zum Aufpolieren von Möbeln in Fl. Mk. 1.50 a. 3.00, wieder vorrätig.

Drogerie A. Jünke Kaiser-Friedr.-Ring 80. - Telephon 6520.

# Zum Cinmachen von Spargel

wird es jett Beit, ba ber Artifel porausfictlich feinen Sohepuntt erreicht hat und qualitatio nicht mehr beffer wird. :: Große u. Rleinverfauf bei

# Hermann Unapp

Briedrichftraße 8. Telephon 6458.

Verzinkte

## Drahfaeflechte

Stacheldraht

#### Gariengeräle

emfiehlt in großer Auswahl

und zu billigsten Preisen

L. D. JUNEO gasse 47.

655

# Hollandische

Tofort greifbare Ware, in Waggonladungen abzugeben burch

### Hermann Anapp Wiesbaden, Friedrichstraße 8.

Telephon 6458.

Soeben eingetroffen:

== in allerfeinster Qualitat === 1/2 Liter Mk. 8.25 1/10 Liter Mk. 1.75

Drogerie Alexi, Teleph. 652. Michelsberg 9.



Drute und folgende Lage frift geichlachtetes Bierdefleifch fowie frijde Fleifcwurft Bfb. 3.— Mt. Leber- und Blutmurft Bfb. 1.80 Mt

Sugo Regler, Bellmunbftrage 22 Husten.

Wiesbadener Tabletten

gebraucht men gegen huften, heiferfeit, Rachen-latarry und dergt, mehr. 447 Edifinenhof-Apothete, Langgaffe 11.

Muto ==

Mine Bereifung für 1200 Mt. gu verlaufen Bleichftr. 34.

Brillanten, Perlen

Bothe u. Bilber-Müngen, Sifberjachen aller Art, golb. 21. Geizhals, Bebergasse 14. Tel. 4139.

Rleider und Schuhe lauft gu hoben Breifen

Fran 3immermann on 3203. Bellripftraße 25. Telefon 3253.

Geigen, Cellos, auch defett, sowie Mandolin., Gitarren, Lauten

ufre. tauft ju tochften Breifen Tel 3253. Zimmermann, Weberg. 25.

Photograph. Apparate

bon "Beiß", "Gorg" u. "Bogtlanber", fowie für einiache Optif jablt bie bochften Breife von "Leiß", Görz" u. "Bogtländer", sowie für einsache Optif gabtt die höchsten Breise 1 Chaiselongue billig zu vert. Fabren, auch angesball, bestorgt Bauer, Belleighr. 51, 1 L. Rate uben Kohlen, towie sonit einit. Kubren, auch angesball, w. aut u. bill, besorgt

wicher eingetraffen. Bapierlager Carl Roch.

Michtung!! Morgen auf bem Marft Neue Zwiebeln

bas Bib. 80 Bf. Auch billiger Ginmach-Spirgel. Meinhardt, am Zwiebelstand auf dem Markt.

Wittwoch 5 Uhr nachmittags vpargelvertauf

Städtischer Marttitand hinter bem Rathand. F327 Rt. Partie Centon-Zee gu Mt. 7.50 bas 1/4 Bfb. abga-geb. Etritter, Ritolasftr. 24. Barijer Neke 6td. 90 Bi

gleiner, neb. Refib. Theater

Ein dressierter brächtiger bentscher Schäserhund wie ein icharier Lober-maun, beibe mann- und dußiest, hat preiswert adzugeben Gullicho Rasse-hunde-Zentrale Wickbaben, Abeinstraße 60.

Dole mann-hündin Datel-Dunb. mit 26 Bochen aiten Jungen, 1 Swerg-venfcher-Dungin, gebedt unb noch 4 fl. Dunochen b. 3. vert. Riedricher Etr. 12, Mtb. 2. Rung. Binine, Ronifd, of, Dirich, Dosh. Gtr. 64, 8, 1

Erstklassiger kaum gespielter Stutzflügel

blillg abzugeben, anzuseh. morgens nur v. 11-1 Uhr Sebulz, Taunusstraße 29.

Gitarren fomie 1 photogr. Apparat oreismert zu verf. Sandier verbeten. Friedrichit, 48. Gartenh. 3. Stod I. nfs.

Schlafzimmer hell, m. Spiegel und Mar-mor, Wt. 1350. Bogler, Macherplat 4, Laden.

2 egale polierte Beiten ehr gut erh., f. 180 & gu vert. Delenenftr. 3. B. Schornbori.

gelenenstt. 3. B. Schornbori.

Iteil, Matrasen,
irisch aufgearbeitet, bon
15 W. an, irisch aufled.
Aleiderichränte. Itur. 50,
27ür. 90 Wt., ichdeut Sosa
20 Mt., bol. Bertisch 100
Div. 65, kindenstur. Anr.,
Tisch, Stüble, Kom., ich
bochb. Betten b. Kannenberg. Welten b. Kannenberg. Welten b. Kannenberg. Welten b. Kinnenberg. Welten b. Billig
chaug. A. Ochk, Bismard.
cing 7.

1 Sosa, 4 Volkerhüble.

eing 7. 1 Sofa, 4 Vollterfilible, 1 Sefiel. Tich mit Deck oill. au berf. August Ochk. Kismordring 7.

1 Sofa, 4 Stühle başu poll. Tepvich v. Tich, I tompl. Licht. Ruichelbett. I verstellb. Ottomane, pol. Bajcht m Marm. u. Sv., prachtv. Schreibtonnu., Konjolicht. m. DR., pol. Tifch, Rachtt. u. mehr verlauft billig Ctumpf, Gobenftr. 2.

2 Bilfetts, nufb. bol., innen Eichen, bot u. lat. Bucher, Rieiber-chrant, Betten, Baichfom-moben m. Marmor, Kont-

moben m. Marmor, Kontmoden, Chaifelongue, Auszug
Nacht-, Sofa u. and. Liche,
Stühle, 2 Seifel bill. 3. vert.
Kraudner, Adlerstraße 3.
Sämtl. Akkengeschire,
Baichgat., Pfannen. Tövse,
Bestede, vieles Porzellan,
alles josort billig zu vert.
Rod. Lelenenstraße 13, B. Schone Rucen-Eint., foil neu, verich Betten, 2rur. Rie bericht., Goja m. 4 Kolherfühlen, Kont., Fisichranf, fan neu, vill. 4u vt. Peilstein, Bermannsitzake 17, 2.

Rüchen u. Schlasimm. Sinricht. Singelm. jed. Art, Chaifelongues bets billig. Schreinerei Alapper, Friedrichftr. 55.

Ruid. botiert. Erumenn-biegel. Caloutifd, Leber-Bellripftrage 48, 1.

Sisfdrant, Garienfiffle, Babewanne, verich. Mobel, Tewich, Cofa, Chaifelongue, biflig gu vert. Zchornborf, Delerenftraße 3, Bart.

Itiir. Eisschrant wie neu, mobern, Schre bult, Riricho., und einige Dedbetten bill gu vert. bei Beter, hermannitrafe 17, 3. Verschiedene Eisschränte innen mit Glas u. gint beiegt, gu vert. Möbelbaus Rubt, Bleichftraße 34.

Gig au bert. Dibbelhaus Ruhr, Bleichitrafe 34.

ein- u. pveispänn., zu vert. Ablerstraße 25, Bart.

1 Federrolle

billig gu vert. A. Graubner,

I verschld. Kastenwagen au w. Beder, Moripht. 15.

Salter.

8 aut erbottene Käfler.
Ind. 16 Zoune u. mehr.
für Lambwirte u. Gärtner versanet, abgug. Sellmund.

Smöner Aafer (Bilbtapenfarbe), qu taufer gej. M. Emoti, Kirchg. 4 , 1

Goldene Rette (Herren) gei, bar zu faufen gesucht. Off. unter H. 77 an die Tagbl.- Zweigstelle, Bismantring 19.

aller Art, sowie Oelgemälde u. Kupferstiche

werden zu zeitgemäßen Preisen angekauft oder auf Wunsch zum kommissionsweisen Verkauf nach vorheriger Abschätzung angenomm.

Glücklich, Friedrichstr. 10, Laden.

erhaltenes Roltun Gr. 44) fortie best. Anaria Gr. 44) au sout, gefucht de nrich, Weitenditt. 37, D Berser Teppiche,

Alaviere, Schmudjachen gegen hoben Breis zu laufen gesucht. D. Gipper, Riebl-ftraße 11. Telep on 4678.

Perfer Teppico

gegen hoben Breis gu taufen gejucht.

Saalgasse 26.

Gudje

1 Schafgim., 1 Speise.
u. 1 Serren-Rim., gu taufen. Geil. Zuschr.
mit Breisangabe an Raner, Belenenstr. 15, 1. Stod.

Raufgesuch.
Suche mer and bereschaft.
Saubent sehr auf erholt.
Brobilien. Aurb. Röbel.
Trobische, Garbinen. Beleuchtungsförver usw. Aufausen. Gest. Offerten on
fausen. Gest. Offerten on

Untile Rommode für Sammler gegen boben Breis zu taufen gefucht. Wagmann, Caalgaffe 26.

m. Bereifung ober Motor-rad au faufen gel. Geft. Off. m. Breis Boilfchlieg-fuch 109, Biesbaben.

Debt. guterh. Sahrrad mit ober ohne Bereifung, ouch eingelne Bereifung au taufen gef, Delenenftr. 3, B. Raufe stets

berbe. fowie Gastodier. kein auch reparaturbeb. A. Meller, Sellmunbirrahe 53, B. I. Umzüge

Gebraufite aute

# Blechfannen (ca. 3 u. 5 Liter) su 1,20 bis 1,60 Mt. aefucht.

Buddeutsche Del.

u Reitwaren Manufaffur.
Schwolbacher Str. 57.
Ein Il. steh. SocibrudDampffenel ict. au faut.
gefucht. Meber, Dellmundtrocks. 39.

Schreibmaschine ju mieten gefudt. Bo? Kleender an padrt, oet., auf 3. Chr. Reininger. Schwa backer Str. 14. 1. ber Mauritiusitt, 4. Lab. In gut burgeil. Hause (Rähe Rerotal) lönnen Röbel f. Wohn. u. Schlaf-zim., mörl. m. 2 Getten, oesen beite Anfrandbolt. einacitellt od. 2 ar. sonntge Räume f. monail. 80 Mt. vernietet werden. Cff. u. T. 893 g. b. Tanbl. Verlag. Junges Mädchen

für Schreibmaschine aci. Anfanadeh, 50 PM. Bo'l font ber Tanbi, Berl. Uo rage. Zuarbeiterin fofort gefucht Bortftrage 18, 2 r

Besseres jung Mädchen

freundlich und zuverlässig.
für Kuraufenthalt hier,
zu Siähr, aartem Kinde
für soiort gesucht, Kinderoflegerin in Trackt bevorkund. Borzustellen Mittmoch 10—12 Uhr, Bension
Orlanda, Grüntveg, Ede
Emtenitrase.

Pfir meine fribere Bert-ichaft (Ebenoar obne Kinder), wo ich 6 3abre, n Stellung mar, fuche ich

Alleinmädchen

mit auten Reugn., welchee foden fann. Ru ertragen Dotbeimer Strafe 12, & Tüdtiaci Mileinmädchen

au 2 Berfonen gefucht. Beite Berpffegung, Dober Erbn. Raberes Mainger Strafe 54, 1. Stod. Manier- oder

3iehharmontfafpieler ber flott Tange fpielt, für ichen Abend b. 6-9 art. Bu erfr. im Lagbl.-Bl. Ui

Wanner arit langiäbt. Revan., der jelbständig arbeiten samt, incht Peldsitt, ninum auch Ausbissitelle an. Off. u. 18, 78 Taabl. Aweiaitelle.

Wegz. 1865. Tel. 265. Beerdigungs. Unftalten Friede \_ Pietat Adolf Limbarth Gr. Lager in all. Arten Sols- und Metall-Gärgen

su reellen Breifen. Eigene Leichen-Wagen, und Krangwagen. Lieferant bes Bereins Lieferant b. Beamtenob. Madden acf. Albreckt. itrafte 15, Bart.

Gritflaffiger Stehgeiger u. Pianist oder Cellist

ob 15 Auni frei. Rur Abendbienti. Kühre befiere Berufet. Off. u. B. 871 on ben Taabl. Berlag.

Berloren
eine golbene Rabel (Broreller), fehr wertvoll, da, Undenken. Gegen Belohn.
obzugeten Kaifer-Ariedr.
k. ng 28, 2,

Berloren matholb. Broice mit Berle u. Brillant. Abjug. g. bobe Beluhnung. Leopold Cohn, Gr. Burgftraße 5.

Berl, golb. Rettenarmbant Sonnton auf dem Beat Malimühlite. Lindenbof, Strakenbahn, dis Schlok, 211m Aurück dis Nachmaberlie. Whata aczen gute Peiadu. Rundburo, Friedrichitraße.

Auf ber Blatte
Uhr mit Leberanhänger acfunden. Abauholen bei Lane
Schwolbecher Str. 89 B. tero Rambacher Str. 15.

Berloren

idevarsaraie Brieftasche, enthaltend ca. 550 Rarf Repieraeld, Militärvost, Soldbuch u. Ressebrot-marten. Gegen bobe Pe-lohnung absug. Baderei Göbenitroke 8.

Schwarzer Alemmer. Abolisalier verl. Gegen Leiobn, abaua. Oranien-ftrake 35, 3 lints.

## Entlaufen

br. Bolishund, auf ben Name: "Re i borend. Gegen aute Belohnung ab-augeben Nerobergitrafte 1.

Dadelrüde

ichwarz. Steuerz. 600, Annenicite Dalsband volle Abrelle. Wieberbr. hohe Liebohuma, Bortier Dotel Biftoria.

Durch bie gladliche Geburt eines lieben

Sonntagsjungen

wurden hocherfreut

Lehrer Rarl Werner und Frau Rose, geb. Capito.

Wiesbaben, 25. Mai 1919.

Billowftrage 11.

Sonntagsmädel

ist angekommen! Regierungsbaumeister

Alb. Grün u. Frau. Auguste, geb. Repp.

Wilhelmstraße 3/5

Jhre am 21. Mai 1919 in Barmen pollzogene Vermählung zeigen an

Carl Wagner Grete Wagner, geb. Culp

Biebrich a. Rh. Xaiserplaiz 6, 1.

**Barmen** Sichtenplatzerstr. 69.

z. Zt. Rotes Kreus.

Berband der Röche.

3weigverein Biesbaben. hiermit bie traurige Rachricht, bag unfer Mitglieb, herr

geftorben ift. Bir berlieren in bem Dahingeichiebenen ein altes erfahrenes Mitglied und werben feiner fiets in Ehren gebenten.

Die Bertbigung findet am Mitwoch, ben 28. b. R., nachmittags 32/4 Uhr, auf bem Sabfriebhof fatt.

Der Borftand.

heute morgen 63/4 Uhr entichlief fanft nach langem, fchroerem. mit großer Gebulb ertragenem Leiben mein innigftgeliebter Dann, mein herzensguter Bater, Grofbater, Schwiegervater, Schwager unb Ontel

im Alter bon 66 Jahren, tiefbetrauert bon ben Geinen.

Ramens ber Dinterbliebenen : Ratharina Bogel, geb. Raben.

Bleichstage 15. Mai 1919.

Die Beerdigung findet Mittwoch, ben 28. Dai, nachmittage 41/4 Uhr, auf bem Subfriebhofe ftatt.

Mittwoch, den 28. Mai 1919, abends 81/4 Uhr, im Festsaal der "Turngesellschaft" Schwalbacher Straße 8:

Letzter Volksunterhaltungs-Abend Heiferer Abend

Rudoff

Hans-Zoepffel. Dietz.

Hacker. Rother.

Gustav Jacoby.

Heitere Dichtungen. Aunstierische lanze. Hertere Lieder.

Eintrittskarten zu volkstümlichen Preisen von Mk. 2 .- (numerierte Platze), Mk. 1 .u. Mk. 0.50 im Vorverkauf bei Bora & Schottenfels, Reisebüro Engel, Franz Schellenberg, Kirchgasse und A. Stöppler, Rheinstraße, sowie Mittwoch, vormittags von 11—1/,2 Uhr und abends ab 7 Uhr, an der Kasse der Turngesellschaft, Schwalbacher Straße 8.

.

im Hotel Frankfurter Hof

Webergasse 37 m vornehmstes Familien-Wein-Restaurant. m



Gutgepflegte Weine : Erstklassige Küche.

Tielich Künsflerkonzerfe des berühmten weltbekannten Geigenvirtuosen

### Casella!

Sonntags u. Feler- Tischkonzer

Christi-Himmelfahrt, den 29. Mai ab 4 Uhr nachmittags :

Burg Crass zu Eltville a. Rh.

ausgeführt von der gesamten freiwilligen Feuerwehr-Kapelle, Erbneb L Rheingan. ik. Kassenöffnung 3 Uhr nachmittags.

图**\*\*\*\*** 

Her forrag. Erfrischungsgetrank hergestellt aus Oberselterser Mineralwasser mit Zitronen- und Himboer - Geschmack.

Spezialitāti

Apfel-Champagner-Brause



aus Oberseiterser Mineralwasser.

F. Wirin G. m. b. H.,

Mineralwassergroßhandlung,

Telephon 522.

Taunusstraße 22. Goterbahnhof West.

Comtoir Textile Paris 5 Rue d'Uzès

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

# Ein Posten Kostü

in Wolle, Halbwolle und Baumwolle, ferner Baumwoll-Batiste, in Wiesbaden lagernd, preiswert abzugeben.

Verkauf erfolgt nur stückweise. Besichtigung bei R. Schüßter, Bleichstr. 1, Part. links (Straßenbahndepot). vorm. 9-11, nachm. 2-5.

Drogerie Kneipp

befindet sich jetzt Ede Mühlgasse u. Häfnergasse.

Vanillinzucker-Gewürze.

## Samen- und Vogelfutter-Hous

empfiehlt:

für Hühner u. Tauben: Hirse, Muisgries, la Körnermischung, Futterkalk u. Knochenmehl;

II. für Schweine: Fleischmehl und Futterkalk;

III. für Ziegen: Kleie mit Leinkuchenmehl; IV. für Kaninchen: Beifutter für

Schlachttiere; V. für Vögel: Mohn-, Salat-, Ka-narien- u. Leinsamen, Biskult u. Beeren.

Ia Mischung für Kanarlen, Waldvogel und Papagelen mit Hanf.

Beseitige

Damenfriseur Dette

Michelsderg 6. Separate Kabinen für: Kopf-Massagen,

nensoune - Westrahlung.

#### Hoffmanns

mit Doppel-Sparbrennern

mit Back- und Bratöfen Geringster Gasverbrauch — Sparsamstes Kochen

empfiehlt in großer Auswahl und zu vorteil-haften Preisen 622

D. Jung

Telephon 218 Kirchgasse 47, Magazin für Haus- und Küchengeräte.

Zimt- und Hefewaffeleisen für Gas- und Herdfeuerung wieder eingetroffen.

A. Baer & Co., Welfritzstr. 51.
Eisenhandlung, Haus- u. Küchengeräte.

## Saarentfernung

durch Elettrolnie fomerglos, bauernd unter Ga antic, narbenfrei (Suftem Dr. Ctaffen).

= Gesichts-Pflege. == Melteftes Inftitut am Blate. - Rur für Lamen. Itan E. Gronau, Kirchgaffe 17, 1.

Rabgarn (ich. Rummer) bubendweise abgug Rien, Schmalbacher Gtr. 61, 2 r.

la Pergament-Butterbrot-Bad., Archb. Cimvidet. Stojett.

Carl J. Lang Eleichstraße 35 Ede Bairamstraße.

Wieder eingetroffen:

Stück 3 - Mk

effe Michels-

Ba. Rernseife Pfundftude Mt. 5.80 Ba. Gdmierleife Bfund Mt. 1.60 Emfer Straße 25, Pt

Stirnnetze 40/40 echtes Haar 3 St. 4 Mk. Steiner, n. Resid. Theat

Lapeten

Tapetenfleber (Bulber) Brima Bartett - Bache Baginer, Rheinftrage 79.

Brennspiritus

fo lange Borrat, großer Lebilter Mt. 2.50. Drog. Bade, Zaunusjit, 5.

Lariettboden- und Linoleumwans, " fififige Bobucrmafte, feft.

ibane bertauflich.
B. Gail Bine.
Schwalbader Straße 2.
Telephon 84.

# Mottenmittel

durchaus guverlaifig, in noch großer Auswahl, auch für Rurichnereien, Aleiberfamm. Troperie Bade

Gilboten Blig beforgen alles ichnell, bewindt u. billtoit.

Tel. 2574, 2575 u. 6674, Küre: Conlinkrake 3, am Michelsbera. — Ununterbrochen geöffnet v. 7 – 8, Sonn, u. Reiertags von 8—1 Uhr.

in der Stadt, sowie von und nach allen Platzen auch ins unbesetzte Gebiet, mittelst moderner gepolsteter Möbelwag, u. Garantie prompter und fach-kundiger Ausführung.

Hdolf Mouha

Scharnhorst-

Tabak - Pflanzen, havanna, Bir inia und Bfaiger, Stud 10 Pf., 100 Stud 0 Mf., fcome traftige Gemülepitangen empfiehlt

Fr. Dobrisich Gemflieg ren rei, Eingang nde Sode und Anausftr.

Tabaipflanzen su vert. Stud 10 Pf. H. Lehna, Afsmannshäufer Strafte 6.

sichere man sich durch die Benutzung der Kalser Wilhelms-Spende, Allgemeinen Deutschen Stiftung für Alters-Benten. und Kapital-Versieherung.

Sie versichert kostenfrei geg, zwanglose Einlagen, mit welchen jederzeit begonnen werden kann, Renten und Kapital, zahlbar vom 55. Lebensjahre an nach Wahl, auch sofert beginnende Renten, Sie zahlt jährlich für 1000 Mk. Einlagen beim

Einzahlungsalter von über (Jahre) 531/, 591/, 641/. mannl, Personen 84 150 190 M 124 162 102 weibl. Personen 70 84 100

Nahere Auskunft erteilt und Drucksachen versendet die Zahlstelle: Gebrüder Krier, Bank-Ge-schäft in Wiesbaden, Rheinstraße 95, und die Direktion in Berlin SW. 68, Zimmerstr Be 19a.

> Fußboden-Vel = prima Ware, empfiehlt

Lack-, Jarben Aug. Rörig & Co. u. Kitt-Jabrik Detail u. Engros-Ve kauf: Fabrik und Lager:

Westendstrafe 1. Marktstraße 6. Jabrik-Breife. :-: Erstes Spezia'geschäft am Platze

neuest. Formen umgepreßi

:-: Installation :-:

Gasbadeöfen in Friedensausführung wieder vorrätig.

Das reine Leinen für Roftume und Rode

ift wieder eingetroffen. Rägele, Damenigneider, Beterhon 1612

Feine Damenwäsche

Combinationen, Hemden Beinkleider, Untertaillen

In weiß und farbiger Seide, Volle und Batist mit Stickereien und Valenciennes-Spitzen. Verkauf en gros: Nachmittags 2-5 Uhr.

Ia Rolladengurten Ia Durchzuggurien Friedensqualitaten, zu billigsten Preisen.

Harry Süssenguth Ecke Bleich- und Hellmundstraße.

Absperrplatten aus Erien- bezw. Buchenholz, 3fach verleimt, 8 u. 9 mm stark, liefert

Julius Wolf, Bleichstraße 47. - Telephon 87 Hübsche Auswahhl in

# Heinr. Harms, Schuhmachermeister

Spiegelgasse 1. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Französische Toilette-Seife

Schokoladen offeriert greifb. ab Lagernur an Wederverkaufer Walter Dittmann, Adelheidstr. 10. Tel. 494.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* In Cinmadiparge

Rilp, Raifer-Griedrich-Ring 38 Eingang Michtftrage. Devermin

gebraucht man mit besten Erfolg green Spul- und Maden - Würmer-Alleinverkauf: Schiltzenhof-Apotheke, Langgasse 11.

murbe, no Musitreun muren in

in allen 3

inbeffen, r

Mittu

Die

Berfa fcen Frie

(Son unfer

geichnene bem Ctan nicht, e lungen nehmbare bisterigen Guincacuf unferer & perhanden. Rrieden 7

cin, daß 1

mungébolla

Berfai die bür letten To eine Dan granfreic dan co Franfreio Emildiadi deraritee Smanami. m Geno am fomi Senat ci

das fran wie mon ben au di carf es Dernb Zenups' Finanzla Wenn es borne Mittel, 11 su ernabi aus der

idiadigun eiflären, nen, wo Berband Beriron darin en eingine 9 gebnis mendunc idenfilide rung bol unferer ( aten er wir mare "Zemps"

tond coupt nie idier, bot buftrie n produttit Muslandi hang grobe Um terschreibe meinte, d Beigerun

ntmet

ah cina

geordiscte Mankan mann i Tabah die Tabah die Tabah die Tabah die Tabah die Tabah die Georgia die Tabah die Tabah die Konfe Mitoiner Cie frühe